

Antrag

der Abg. Dr. Patrick Rapp u. a. CDU

und

Stellungnahme

**des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren**

Angebote für kinderreiche Familien

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. wie viele Kinder mit zwei und mehr Geschwisterkindern eine Kinderkrippe bzw. einen Kindergarten in Baden-Württemberg besuchen (Angaben in absoluten und relativen Zahlen);
2. wie sich in den verschiedenen Regionen von Baden-Württemberg die Immobilien- und Mietpreise in den vergangenen zwanzig Jahren, gerechnet auf die Quadratmetergröße und Zahl der Zimmer, entwickelt haben (Angaben nach Jahr und Anzahl der Zimmer und Quadratmeterzahl pro Wohnung und Wohnhaus gliedern);
3. inwiefern ihr bekannt ist, ob in allen landeseigenen bzw. vom Land geförderten Museen, Burgen/Schlössern, Schwimmbädern und Freizeitanlagen sichergestellt ist, dass Familieneintrittskarten angeboten werden, die nicht die Anzahl der Kinder einer Familie begrenzen;
4. ob es in Baden-Württemberg eine familienfreundliche Zertifizierung von Hotel-, Gastronomie-, Ferienhaus- und Campingplatzanbietern gibt;
5. inwiefern sie in ihren tourismuspolitischen Bemühungen darauf hingewirkt hat Angebote im gastronomischen und touristischen Bereich für kinderreiche Familien zu fördern und gegebenenfalls wie;
6. inwieweit die Anbieter des öffentlichen Personennahverkehrs in Baden-Württemberg gesonderte Tarife für kinderreiche Familien anbieten (mit Angabe der Familientarife der Verkehrsverbände);

7. welche sonstigen Angebote es speziell für kinderreiche Familien in Baden-Württemberg gibt;
8. inwiefern sie in dieser Legislaturperiode eine Ermittlung vorgenommen hat, welche besonderen Ansprüche kinderreiche Familien an die Familienpolitik stellen;
9. welche familienpolitischen Maßnahmen in Baden-Württemberg in den vergangenen vier Jahren speziell für kinderreiche Familien initiiert wurden (mit Angabe der Titel der Maßnahmen und der aufgewendeten Haushaltsmittel).

20.04.2015

Dr. Rapp, Locherer, Brunnemer, Burger,
Reuther, Rombach, Rüeck, Traub CDU

Begründung

Kinderreiche Familien sehen sich sowohl bei der Suche nach angemessenem Wohnraum, bei der Kinderbetreuung und auch bei der Freizeitgestaltung vielfältigen Herausforderungen gegenüber. Dies insbesondere auch in finanzieller Hinsicht. Mit dem Antrag soll ein Überblick über die in Baden-Württemberg vorhandenen Angebote sowie die Maßnahmen der Landesregierung in diesem Bereich erlangt werden.

Stellungnahme*)

Mit Schreiben vom 29. Mai 2015 Nr. 23-0141.5/15/6757 nimmt das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Wirtschaft, dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und dem Ministerium für Verkehr und Infrastruktur zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

- 1. wie viele Kinder mit zwei und mehr Geschwisterkindern eine Kinderkrippe bzw. einen Kindergarten in Baden-Württemberg besuchen (Angaben in absoluten und relativen Zahlen);*

Der Landesregierung liegen keine statistischen Zahlen über Geschwisterkinder der Kinder an Kindertageseinrichtungen vor. Geschwisterkinder sind kein Erhebungsmerkmal der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

2. *wie sich in den verschiedenen Regionen von Baden-Württemberg die Immobilien- und Mietpreise in den vergangenen zwanzig Jahren, gerechnet auf die Quadratmetergröße und Zahl der Zimmer, entwickelt haben (Angaben nach Jahr und Anzahl der Zimmer und Quadratmeterzahl pro Wohnung und Wohnhaus gliedern);*

Der Landesregierung liegt eine amtliche Statistik zu den Immobilienpreisen der vergangenen zwanzig Jahre in Baden-Württemberg nicht vor.

Generell ist zu beachten, dass die Preise für Immobilien im Bestand und auch bei Neubauten insbesondere durch lokale Faktoren auf den einzelnen Immobilienmärkten bestimmt werden. Die Wohnungsmarktbeobachtung der L-Bank stellt in ihrem letzten Bericht (Seite 28 ff.) fest, dass eine anhaltende Nachfrage nach Immobilien am Wohnungsmarkt in Baden-Württemberg zu weiter steigenden Preisen geführt hat, die in entsprechenden Zuschlägen beim Kauf von Häusern oder Wohnungen zum Ausdruck kommen. Diese Entwicklung vollzieht sich je nach Teilraum sehr differenziert und hat eine sich ausweitende Heterogenität der Preisdynamik zwischen Ballungsräumen und Bodenseegebiet auf der einen und ländlich geprägten Räumen auf der anderen Seite zur Folge.

Informationen aus der Angebots- und Vermittlungstätigkeit von Immobilienmaklern werden beispielsweise vom Regionalverband IVD Süd des Immobilienverbands Deutschland (IVD) bereitgestellt. Die Repräsentativität der Einzelergebnisse kann durch eingeschränkte Geschäftsfelder begrenzt sein, trotzdem lässt sich aus diesen Daten eine allgemeine Entwicklung ablesen. Anhaltspunkte für die Entwicklung der Immobilienpreise in Stuttgart und einigen baden-württembergischen Städten ergeben sich aus den drei Grafiken der *Anlage 1*.

Auch zu den Mietpreisen der vergangenen zwanzig Jahre liegt der Landesregierung eine amtliche Statistik in der gewünschten Gliederung nicht vor. In der Mikrozensus-Erhebung des Statistischen Landesamts werden allerdings alle vier Jahre Fragen zur Wohnsituation von Eigentümern und Mieter-Haushalten gestellt. In diesem Rahmen werden auch Daten zu den Mietbestandteilen (Grundmiete, Betriebskosten) erhoben.

Als Vergleichsgröße für die Mietpreise bietet sich die Bruttokaltmiete je qm Wohnfläche an. Die Bruttokaltmiete setzt sich aus der Nettokaltmiete (Grundmiete) und den kalten Nebenkosten zusammen. Kosten bzw. Umlagen für den Betrieb einer Heizungs- und Warmwasserversorgungsanlage, Strom, Gas, flüssige und feste Brennstoffe, Fernwärme etc. zählen nicht zur Bruttokaltmiete. Die Bruttokaltmiete und die warmen Nebenkosten ergeben zusammen die Bruttowarmmiete.

Die Anzahl der Zimmer wird im Mikrozensus nicht erhoben. Die Fragen zur Wohnsituation wurden in den Jahren 1998, 2002, 2006, 2010 und 2014 gestellt. Die Ergebnisse für das Jahr 2014 liegen derzeit noch nicht vor. Für das Jahr 1998 liegen keine vergleichbaren Ergebnisse zur Bruttokaltmiete, sondern nur zur Gesamtmiete vor.

Auf die *Anlage 2* mit den Tabellen „Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m² Wohnfläche“ für die Regionen Baden-Württembergs mit vergleichbaren Daten für die Jahre 2002, 2006 und 2010 wird verwiesen. In diesem Zeitraum hat sich die durchschnittliche Bruttokaltmiete je m² Wohnfläche in Baden-Württemberg von 5,93 Euro auf 6,46 Euro erhöht.

3. *inwiefern ihr bekannt ist, ob in allen landeseigenen bzw. vom Land geförderten Museen, Burgen/Schlössern, Schwimmbädern und Freizeitanlagen sichergestellt ist, dass Familieneintrittskarten angeboten werden, die nicht die Anzahl der Kinder einer Familie begrenzen;*

Die Landesregierung hat keine Kenntnis darüber, ob in vom Land geförderten Museen, Burgen/Schlössern, Schwimmbädern und Freizeitanlagen sichergestellt ist, dass Familieneintrittskarten angeboten werden, die nicht die Anzahl der Kinder einer Familie begrenzen. Die Landesregierung vermag auch nicht sicherzustellen, dass Familienkarten angeboten werden, die nicht die Anzahl der Kinder einer Familie begrenzen, da es sich bei der Preisgestaltung von Angeboten um ur eigene unternehmerische Entscheidungen handelt.

Bei allen staatlichen Museen in Baden-Württemberg ist sichergestellt, dass bei dem Erwerb einer Familienkarte die Anzahl der Kinder einer Familie zum Eintritt in das Museum nicht begrenzt ist. Bei einigen Museen ist der Eintritt für Kinder und Jugendliche ohnehin frei.

Zur Zuständigkeit des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft gehören touristische Destinationen wie etwa die landeseigenen Schlösser, Klöster und Gärten, die Wilhelma, das Blühende Barock Ludwigsburg sowie das Deutschordensmuseum in Bad Mergentheim. In den Monumenten der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (SSG) sowie bei der Wilhelma und dem Deutschordensmuseum werden Familienkarten angeboten, die keine Beschränkung bei der Anzahl der eigenen Kinder enthalten. Beim Blühenden Barock Ludwigsburg sind nur zwei eigene Kinder im Preis inbegriffen, für weitere Kinder ist ein ermäßigter Preis zu bezahlen.

Zudem können Familien mit dem Landesfamilienpass die von der SSG betreuten Monumente kostenlos besuchen. Die Wilhelma bietet Familien bei Vorlage des Landesfamilienpasses und eines gültigen Gutscheins den Eintritt mit einer Familienkarte zum Abendtarif an (s. auch Ziffer 9).

4. ob es in Baden-Württemberg eine familienfreundliche Zertifizierung von Hotel-, Gastronomie-, Ferienhaus- und Campingplatzanbietern gibt;

Die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg führt in Zusammenarbeit mit dem DEHOGA Baden-Württemberg e. V. den Landeswettbewerb „familienferien in Baden-Württemberg“ durch. Jährlich können sich Gemeinden und Tourismusbetriebe (Unterkünfte, Restaurants, Erlebnispartner) um die dreijährige Auszeichnung als familienfreundlicher Ort oder Betrieb bewerben. Die ausgezeichneten Teilnehmer verfügen über eine besonders familienfreundliche Ausstattung (auch für Babys und Kleinkinder) sowie familiengerechte Aktivitäten.

Das Angebot der „familienferien in Baden-Württemberg“ ist breit gefächert und richtet sich an alle Familien mit Kindern. Teilnehmer sind neben Hotels, Campingplätzen, Bauernhöfen und Ferienwohnungen auch einige Feriendörfer in Baden-Württemberg.

Darüber hinaus zeichnet die „Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof in Baden-Württemberg e. V.“ landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg aus und fördert somit den Betriebszweig „Urlaub auf dem Bauernhof“, eine wichtige Urlaubsform für Familien mit Kindern.

5. inwiefern sie in ihren tourismuspolitischen Bemühungen darauf hingewirkt hat Angebote im gastronomischen und touristischen Bereich für kinderreiche Familien zu fördern und gegebenenfalls wie;

Im Rahmen ihrer tourismuspolitischen Bemühungen unterstützt die Landesregierung die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) durch institutionelle Förderung bei der Vermarktung der im Rahmen des Landeswettbewerbs „familienferien“ (siehe hierzu Antwort zu Ziffer 4.) hervorgegangenen Anbieter für familienfreundliche touristische Angebotssegmente. Diese betreffen insbesondere die Bereiche „familienfreundliche Unterkünfte, familienfreundliche Unterkünfte und Gastronomiebetriebe“ und „familienfreundliche Orte“. Ebenso werden familienfreundliche Freizeiteinrichtungen und Veranstaltungen unterschiedlichster Art über die entsprechenden Vermarktungswege (Printprodukte, Internetseite etc.) der TMBW präsentiert und Baden-Württemberg als familienfreundliches Urlaubsland im nationalen und internationalen Wettbewerb präsentiert. Die Landesregierung hat daneben zur Unterstützung des Segments „familienferien“ im Jahr 2010 für die Erstellung einer Marketing-Konzeption für das Thema Familienurlaub und im Jahr 2015 für die Weiterentwicklung der Kommunikationsstrategie für die „familienferien in Baden-Württemberg“ jeweils Sonderzuwendungen in Höhe von insgesamt 96.000 Euro an die TMBW gewährt.

Der Tourismustag 2015, der jährlich im Rahmen der CMT Tourismusmesse in Stuttgart stattfindet, stand unter dem Motto „Familien-Tourismus in Baden-Württemberg“. Dabei wurden wichtige Impulse für die Tourismusbranche für diese Gästegruppe vermittelt, da sich auch deren Reiseverhalten dahingehend verändert

hat, dass die Kinder heute aktiv in die Überlegungen und Planung für die Ferien mit eingebunden werden. Dementsprechend müssen die Angebote der touristischen Dienstleister aber auch das touristische Marketing entsprechend ausgerichtet werden.

6. inwieweit die Anbieter des öffentlichen Personennahverkehrs in Baden-Württemberg gesonderte Tarife für kinderreiche Familien anbieten (mit Angabe der Familientarife der Verkehrsverbände);

Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr sind nach dem ÖPNV-Gesetz des Landes die Stadt- und Landkreise. Damit geht grundsätzlich auch die Zuständigkeit für Tariffragen einher. In der Regel bedienen sich die kommunalen Aufgabenträger der Verkehrsverbände, die in ihrer Region für einen einheitlichen Tarif sorgen. Das Land selbst ist lediglich für den Schienenpersonennahverkehr zuständig.

Die Verkehrsverbände in Baden-Württemberg haben einheitlich geregelt, dass alle Kinder unter 6 Jahren generell frei fahren und dass der ermäßigte Kindertarif für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahre gilt. Schülerinnen und Schüler sowie Studierende fahren in der Regel mit günstigen Schüler- und Semestertickets, die häufig verbundweit gelten (z. B. Scool-Abo und StudiTicket). In verschiedenen Verbänden gibt es daneben verschiedene preisreduzierte Freizeittickets für Jugendliche, z. B. im Verkehrs- und Tarifverbund (VVS) das verbundweit geltende 14-Uhr-Junior-Ticket für Jugendliche unter 21 Jahre.

Daneben gibt es eine Reihe von Tarifangeboten für Familien, insbesondere für Familien mit mehreren Kindern. Beispielfhaft kann auf folgende Angebote hingewiesen werden:

- Mit der Bonuscard der Stadt Stuttgart kann das 14-Uhr-JuniorTicket zum halben Preis erworben werden. Die Bonuscard erhalten auch Familien mit 5 und mehr Kindern (unabhängig vom Einkommen).
- Kindergartengruppen fahren in der Regel unentgeltlich, auch wenn Kinder über 6 Jahren dabei sein sollten.
- GruppenTagesTickets gelten in der Regel für Eltern/ein Elternteil mit beliebiger Anzahl eigener Kinder bis einschließlich 17 Jahre (VVS) bzw. 14 Jahre (übliche Regelung).
- Teilweise gibt es für Zeitticketkunden die Möglichkeit der kostenlosen Mitnahme von Kindern am Wochenende.
- Beim Baden-Württemberg Ticket (BWT) und Metropoltagesticket (MTT) gilt die sogenannte Familienkinderregelung: reisen maximal zwei zahlungspflichtige Personen (Erwachsener oder Kind ab 15 Jahre) zusammen, so kann ein Erwachsener beliebig viele eigene Kinder bzw. Enkel bis einschließlich 14 Jahren ohne zusätzliche Kosten auf einem BWT/MTT für zwei Personen mitnehmen.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass die in den Verbänden existierenden Tarife schon jetzt nicht auskömmlich sind, sondern in vielfältiger Weise durch öffentliche Zuschüsse gestützt werden müssen. Die Landesregierung selbst unterstützt die kommunalen Aufgabenträger und damit die Verkehrsverbände bzw. Verkehrsunternehmen im Rahmen der Verbundförderung mit rund 50 Mio. Euro pro Jahr. Dadurch werden mittelbar auch Angebote für Familien mit Kindern subventioniert.

7. welche sonstigen Angebote es speziell für kinderreiche Familien in Baden-Württemberg gibt;

Mit dem Landesfamilienpass und der dazu gehörigen Gutscheinkarte können Familien, die ihren ständigen Wohnsitz in Baden-Württemberg haben, derzeit insgesamt 20 Mal im Jahr unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen besuchen. Dank der wachsenden Kooperation auch mit nichtstaatlichen Einrichtungen gibt es mittlerweile mehr als 140 staatliche und nicht-staatliche Einrichtungen im Land, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren.

Den Landesfamilienpass erhalten u. a. alle Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben. Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Die staatlichen Kunst- und Kultureinrichtungen sowie die vom Land geförderten Zuwendungsempfänger im Kunstbereich haben ein vielfältiges Angebot für Kinder und/oder Jugendliche (z. B. Theatervorstellungen, Konzerte, „Junge Oper“, Kindermuseum „Junges Schloss“ im Landesmuseum Württemberg). Von diesen Angeboten profitieren auch kinderreiche Familien.

Im Bereich der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und der Wilhelma sowie dem Blühenden Barock Ludwigsburg gibt es zahlreiche Angebote für Kinder.

8. inwiefern sie in dieser Legislaturperiode eine Ermittlung vorgenommen hat, welche besonderen Ansprüche kinderreiche Familien an die Familienpolitik stellen;

Eine spezifische wissenschaftliche Aufbereitung erfolgte bereits im Report 1/2008 „Kinderreiche Familien“ der Familienforschung Baden-Württemberg. In der Reihe der Reports „Familien in Baden-Württemberg“ wird je nach Thematik auch weiterhin die Situation kinderreicher Familien mit einbezogen, z. B. in der Ausgabe 1/2012 „Einkommens- und Armutsverläufe von Familien“.

Die Lebenssituation kinderreicher Familien wird insbesondere auch in vielen Abschnitten des ersten Armuts- und Reichtumsberichts des Landes aufgegriffen, der derzeit von der Familienforschung im Statistischen Landesamt erstellt wird.

9. welche familienpolitischen Maßnahmen in Baden-Württemberg in den vergangenen vier Jahren speziell für kinderreiche Familien initiiert wurden (mit Angabe der Titel der Maßnahmen und der aufgewendeten Haushaltsmittel).

Die Familienpolitik in Baden-Württemberg ist bestrebt, die Bedürfnisse aller Familien mit Kindern unabhängig von der Kinderzahl zu berücksichtigen und entsprechende Angebote zur Verfügung zu stellen. Im Mittelpunkt der laufenden Legislaturperiode stand insbesondere der „Pakt für Familien mit Kindern“, um mit erheblichen Mitteln die Betreuungssituation der Kleinkinder zu verbessern.

Zwischen 2008 und 2014 konnte die Betreuungsquote mehr als verdoppelt werden. Im Jahr 2008 wurden 13,6 Prozent der Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen oder Kindertagespflege betreut, im Jahr 2014 waren es 27,8 Prozent. Den entscheidenden Schub leistete der Pakt für Familien mit Kindern, den die Landesregierung Ende 2011 mit den kommunalen Landesverbänden geschlossen hatte. Für die Jahre 2012 und 2013 vereinbarten beide Seiten jeweils einen Festbetrag. Die Zuweisungen des Landes an die Kommunen sind demnach im Jahr 2012 von 129 Millionen Euro um 315 Millionen Euro auf 444 Millionen Euro und im Jahr 2013 von 152 Millionen Euro um 325 Millionen Euro auf 477 Millionen Euro erhöht worden. Seit 2014 beteiligt sich das Land unter Einbeziehung der Bundesmittel zu 68 Prozent an den Betriebsausgaben der Kleinkindbetreuung. Die Verteilung der Mittel auf die Kommunen erfolgt nach den im Vorjahr betreuten Kleinkindern und deren Betreuungsumfang.

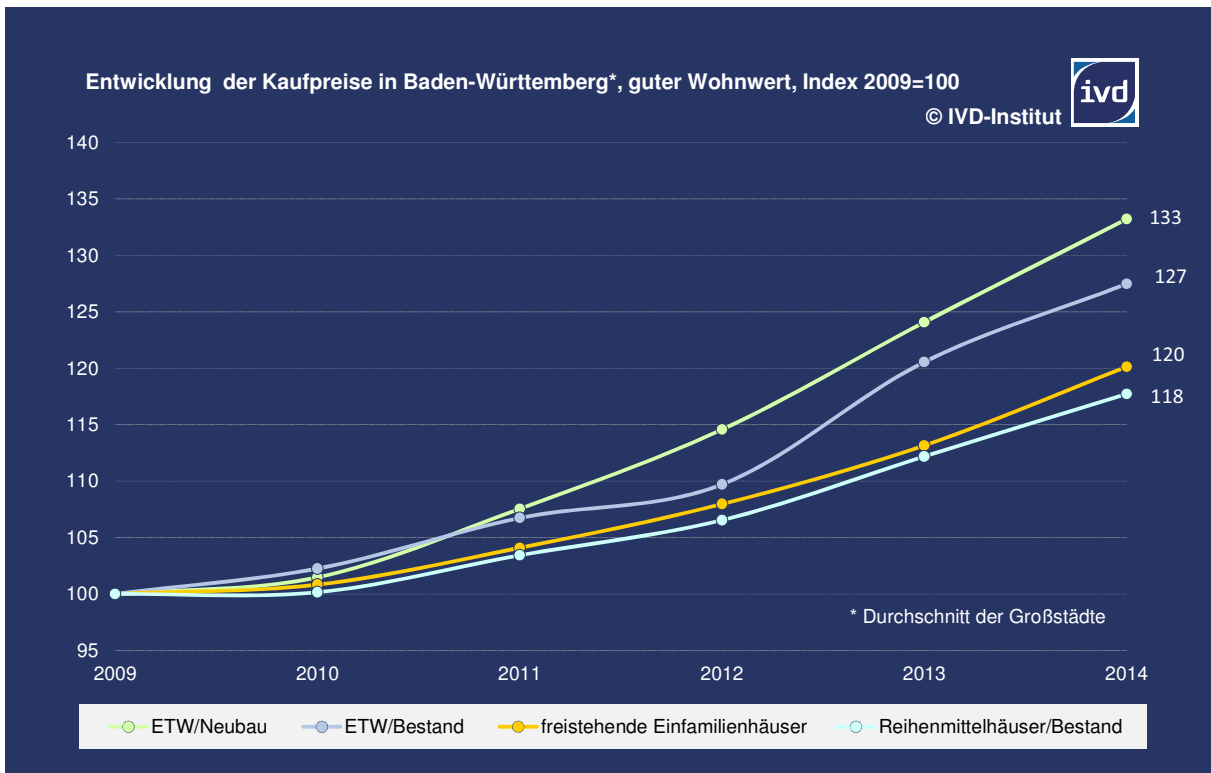
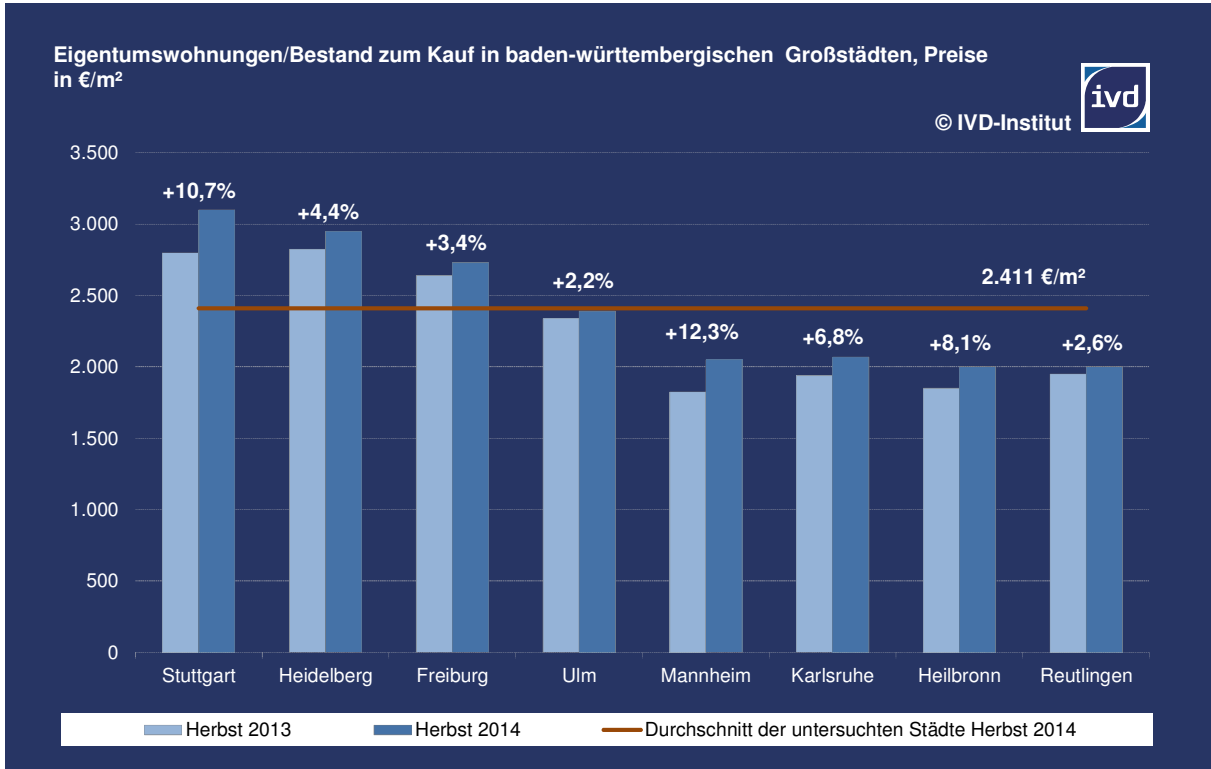
Beim Landesfamilienpass (s. Ziffer 7) ist es insbesondere in den letzten Jahren gelungen, die Anzahl der nicht-staatlichen teilnehmenden Einrichtungen deutlich zu erhöhen und damit die Attraktivität des Landesfamilienpasses nochmals weiter zu steigern.

Da die für den Landesfamilienpass eingesetzten Mittel ganz überwiegend in Form von Einnahmeverzichten der teilnehmenden staatlichen und nicht-staatlichen Einrichtungen entstehen, ist keine Quantifizierung möglich.

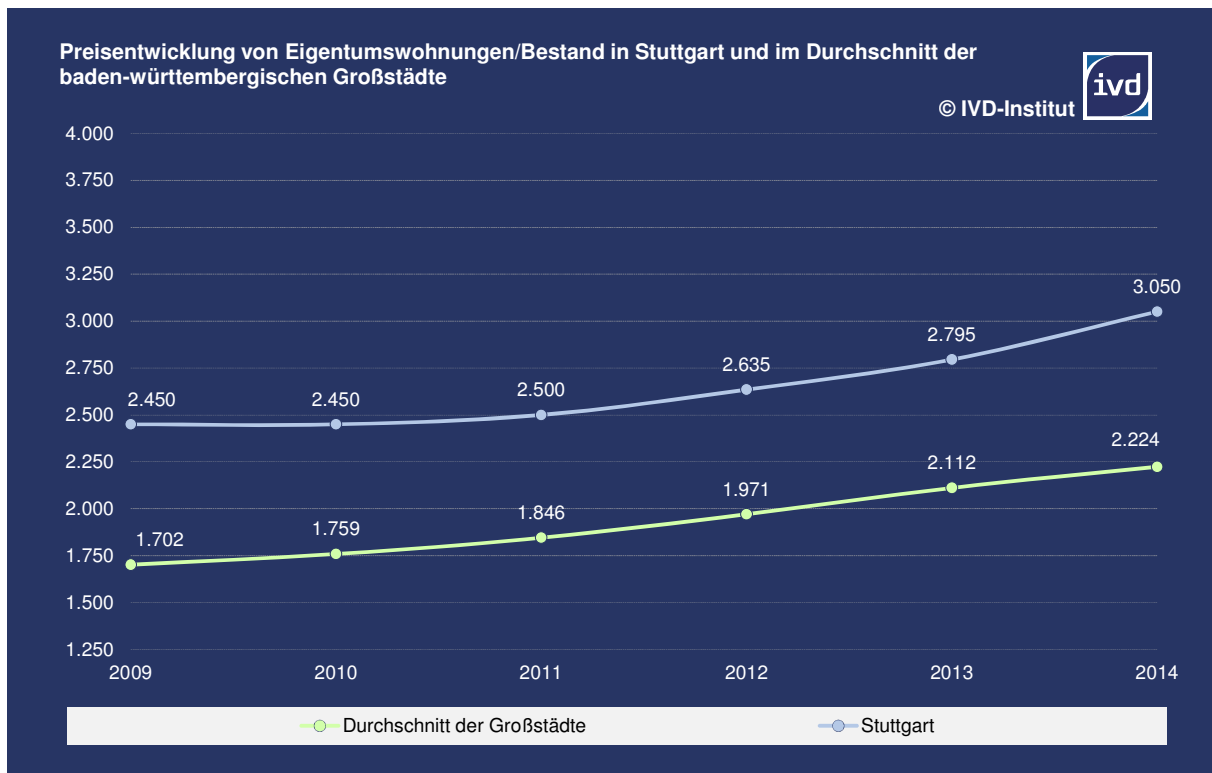
Hinsichtlich tourismuspolitischer Initiativen wird auf Ziffer 5 verwiesen.

Altpeter

Ministerin für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren



Erläuterung: ETW/Neubau = 133, ETW/Bestand = 127, freistehende Einfamilienhäuser = 120, Reihenmittelhäuser/Bestand = 118 (siehe Kurvendiagramm mit den entsprechenden Zahlen).



Erläuterung: Stuttgart (siehe oberes Kurvendiagramm); Durchschnitt der Großstädte (siehe unteres Kurvendiagramm).

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
		1 000								

Baden-Württemberg

Wohneinheiten bis 1990 errichtet

unter 40	106	/	/	/	/	11	14	24	47	8,19
40 - 60	325	(9)	10	17	24	81	78	68	38	6,42
60 - 80	523	26	21	42	57	152	115	76	33	5,89
80 - 100	339	19	18	33	39	103	67	43	15	5,68
100 - 120	138	13	(9)	15	18	37	25	15	(6)	5,44
120 und mehr	105	18	(9)	11	11	24	16	10	(6)	5,24
Zusammen	1 536	87	69	121	153	408	316	238	145	5,84

Wohneinheiten 1991 und später errichtet

unter 40	12	-	/	/	/	/	/	/	(7)	8,77
40 - 60	39	/	/	/	/	(6)	(8)	13	(10)	7,42
60 - 80	57	/	/	/	/	13	15	16	(7)	6,74
80 - 100	42	/	/	/	/	11	10	(9)	/	6,47
100 - 120	16	/	/	/	/	/	/	/	/	6,46
120 und mehr	14	/	/	/	/	/	/	/	/	6,10
Zusammen	180	/	/	(7)	(9)	39	41	47	31	6,69

Insgesamt

unter 40	119	/	/	/	/	12	14	27	54	8,25
40 - 60	365	(9)	10	18	26	87	86	81	48	6,53
60 - 80	580	27	21	44	60	165	130	93	40	5,98
80 - 100	380	20	20	35	42	115	78	53	19	5,77
100 - 120	154	13	(9)	16	19	41	30	18	(7)	5,55
120 und mehr	120	18	10	12	12	28	19	13	(7)	5,35
Insgesamt	1 716	90	73	128	163	447	356	285	175	5,93

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
1 000										Euro

Städtkreis Stuttgart

Wohneinheiten bis 1990 errichtet										
unter 40	(15)	-	-	/	/	/	/	/	/	9,37
40 - 60	41	/	/	/	/	/	/	(10)	(13)	7,22
60 - 80	56	/	/	/	/	(13)	(13)	(15)	/	6,80
80 - 100	26	/	/	/	/	/	/	/	/	6,89
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,44
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,83
Zusammen	155	/	/	/	/	28	33	43	33	6,98
Wohneinheiten 1991 und später errichtet										
unter 40	/	-	-	-	-	-	/	-	/	12,05
40 - 60	/	-	-	-	-	/	/	/	/	8,58
60 - 80	/	-	-	-	/	/	/	/	/	7,51
80 - 100	/	-	-	-	-	/	/	/	/	8,14
100 - 120	/	-	-	-	-	/	/	/	/	7,25
120 und mehr	/	-	-	-	-	/	/	/	/	7,91
Zusammen	/	-	-	-	-	/	/	/	/	7,95
Insgesamt										
unter 40	(15)	-	-	/	/	/	/	/	/	9,43
40 - 60	43	/	/	/	/	/	(10)	(13)	/	7,25
60 - 80	58	/	/	/	/	(13)	(13)	(16)	/	6,83
80 - 100	27	/	/	/	/	/	/	/	/	6,93
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,46
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,86
Insgesamt	161	/	/	/	/	29	34	45	35	7,01

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
		1 000								

Region Stuttgart (ohne Stadtkreis Stuttgart)

Wohneinheiten bis 1990 errichtet										
unter 40	(18)	-	/	/	/	/	/	/	/	8,39
40 - 60	57	/	/	/	/	/	/	/	/	6,88
60 - 80	98	/	/	/	/	25	28	20	/	6,19
80 - 100	65	/	/	/	/	19	(17)	(13)	/	6,01
100 - 120	30	/	/	/	/	/	/	/	/	5,74
120 und mehr	19	/	/	/	/	/	/	/	/	5,38
Zusammen	288	(12)	/	(16)	22	69	72	57	31	6,13
Wohneinheiten 1991 und später errichtet										
unter 40	/	-	/	/	/	/	-	/	/	8,89
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	/	8,14
60 - 80	(11)	-	/	/	/	/	/	/	/	7,78
80 - 100	/	-	/	/	/	/	/	/	/	7,13
100 - 120	/	-	/	/	/	/	/	/	/	7,32
120 und mehr	/	-	/	/	/	/	/	/	/	6,84
Zusammen	34	-	/	/	/	/	/	(15)	/	7,54
Insgesamt										
unter 40	20	-	/	/	/	/	/	/	(10)	8,45
40 - 60	65	/	/	/	/	(10)	(15)	(18)	(13)	7,04
60 - 80	110	/	/	/	/	26	29	26	/	6,36
80 - 100	74	/	/	/	/	20	19	(16)	/	6,14
100 - 120	32	/	/	/	/	/	/	/	/	5,86
120 und mehr	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5,51
Insgesamt	322	(12)	/	(17)	23	72	78	71	40	6,27

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro							Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	
1 000									Euro

Region Franken

Wohneinheiten bis 1990 errichtet										
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,07
40 - 60	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,68
60 - 80	33	/	/	/	/	(10)	/	/	/	5,18
80 - 100	20	/	/	/	/	/	/	/	/	5,30
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	-	/	4,70
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,51
Zusammen	86	/	/	(12)	(12)	27	(13)	/	/	5,12
Wohneinheiten 1991 und später errichtet										
unter 40	/	-	-	-	/	/	/	/	/	7,63
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	/	6,36
60 - 80	/	-	-	/	/	/	/	/	/	6,11
80 - 100	/	-	-	/	/	/	/	/	-	5,56
100 - 120	/	-	-	/	/	/	/	-	-	4,80
120 und mehr	/	/	/	/	-	-	/	/	/	5,18
Zusammen	(16)	/	/	/	-	-	/	/	/	5,72
Insgesamt										
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,43
40 - 60	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,79
60 - 80	38	/	/	/	/	(12)	/	/	/	5,32
80 - 100	24	/	/	/	/	/	/	/	/	5,35
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	-	/	4,71
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,59
Insgesamt	103	/	/	(14)	(14)	32	(16)	/	/	5,22

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 4,00	4,00 4,50	4,50 5,00	5,00 6,00	6,00 7,00	7,00 8,50	8,50 und mehr	
1 000										
Euro										

Region Ostwürttemberg

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	/	/	-	-	/	-	/	/	/	/	6,69
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,25
60 - 80	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,14
80 - 100	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,98
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,49
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,00
Zusammen	43	/	/	/	/	(13)	/	/	/	/	4,86
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	10,62
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	6,27
60 - 80	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	6,02
80 - 100	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	5,64
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	6,47
120 und mehr	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	6,19
Zusammen	(10)	-	/	/	/	/	/	/	/	/	6,00
Insgesamt											
unter 40	/	/	-	-	/	-	/	/	/	/	7,15
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,37
60 - 80	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,28
80 - 100	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,15
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,93
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,42
Insgesamt	53	/	/	/	/	(17)	/	/	/	/	5,09

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro							Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche	
		unter 3,50	3,50 4,00	4,00 4,50	4,50 5,00	5,00 6,00	6,00 7,00	7,00 8,50		8,50 und mehr
		1 000								Euro

Region Mittlerer Oberrhein

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	(11)	/	-	-	/	/	/	/	/	/	8,09
40 - 60	35	/	/	/	/	(10)	/	/	/	/	6,04
60 - 80	52	/	/	/	/	20	(11)	/	/	/	5,61
80 - 100	34	/	/	/	/	(12)	/	/	/	/	5,47
100 - 120	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,08
120 und mehr	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,54
Zusammen	163	(10)	/	(13)	(16)	52	33	21	/	/	5,62
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	/	/	-	-	-	-	4,92
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	7,06
60 - 80	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	6,80
80 - 100	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	6,11
100 - 120	/	-	-	-	-	/	/	/	/	/	6,49
120 und mehr	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	6,00
Zusammen	(13)	-	-	/	/	/	/	/	/	/	6,49
Insgesamt											
unter 40	(11)	/	-	-	/	/	/	/	/	/	8,02
40 - 60	39	/	/	/	/	(11)	/	/	/	/	6,13
60 - 80	56	/	/	/	/	21	(12)	/	/	/	5,70
80 - 100	38	/	/	/	/	(13)	/	/	/	/	5,53
100 - 120	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,14
120 und mehr	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,57
Insgesamt	176	(10)	/	(13)	(17)	55	37	24	(11)	/	5,69

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
1 000										Euro

Region Unterer Neckar

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,47
40 - 60	54	/	/	/	/	(13)	(13)	(11)	/	/	6,30
60 - 80	71	/	/	/	/	21	(15)	(12)	/	/	6,00
80 - 100	46	/	/	/	/	(17)	/	/	/	/	5,76
100 - 120	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,85
120 und mehr	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,73
Zusammen	213	/	/	(14)	20	59	45	35	22	/	6,03
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	/	-	-	/	/	/	9,83
40 - 60	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	8,54
60 - 80	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	6,90
80 - 100	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	7,20
100 - 120	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	7,86
120 und mehr	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	7,29
Zusammen	19	-	-	-	/	/	/	/	/	/	7,45
Insgesamt											
unter 40	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,60
40 - 60	56	/	/	/	/	(13)	(14)	(12)	/	/	6,39
60 - 80	76	/	/	/	/	22	(16)	(13)	/	/	6,07
80 - 100	51	/	/	/	/	(17)	(11)	/	/	/	5,88
100 - 120	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,12
120 und mehr	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,00
Insgesamt	232	/	/	(15)	21	62	49	41	27	/	6,15

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
1 000										Euro

Region Nordschwarzwald

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	8,15
40 - 60	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,25
60 - 80	28	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,62
80 - 100	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,48
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,42
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,98
Zusammen	78	/	/	/	/	24	20	/	/	/	5,65
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	/	-	-	-	/	-	/	7,17
40 - 60	/	-	-	-	-	/	/	/	/	/	7,08
60 - 80	/	-	-	-	-	/	/	/	/	/	6,37
80 - 100	/	-	/	-	-	/	/	/	-	/	6,24
100 - 120	/	-	-	-	-	/	/	/	-	/	6,15
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,13
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,30
Insgesamt											
unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	8,01
40 - 60	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,32
60 - 80	31	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,68
80 - 100	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,56
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,47
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,99
Insgesamt	86	/	/	/	/	26	23	/	/	/	5,70

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
		1 000								

Region Südlicher Oberrhein

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	(12)	-	/	/	/	/	/	/	/	/	7,82
40 - 60	31	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,30
60 - 80	47	/	/	/	/	(15)	/	/	/	/	5,74
80 - 100	36	/	/	/	/	(10)	/	/	/	/	5,45
100 - 120	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,29
120 und mehr	(10)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,92
Zusammen	151	/	/	(13)	19	42	26	(19)	(13)	/	5,63
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	7,95
40 - 60	/	-	-	/	-	/	/	/	/	/	7,67
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,58
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,82
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,18
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,18
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,77
Insgesamt											
unter 40	(14)	-	/	/	/	/	/	/	/	/	7,84
40 - 60	36	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,48
60 - 80	53	/	/	/	/	(17)	(12)	/	/	/	5,84
80 - 100	41	/	/	/	/	(11)	/	/	/	/	5,60
100 - 120	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,40
120 und mehr	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,06
Insgesamt	172	/	/	(14)	20	47	32	23	(18)	/	5,76

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 4,00	4,00 4,50	4,50 5,00	5,00 6,00	6,00 7,00	7,00 8,50	8,50 und mehr	
		1 000								

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Wohneinheiten bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	7,49
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,78
60 - 80	20	/	/	/	/	/	/	/	/	5,16
80 - 100	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,16
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,79
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	-	-	4,22
Zusammen	49	/	/	/	/	(13)	/	/	/	5,16

Wohneinheiten 1991 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	/	/	/	9,34
40 - 60	/	-	-	-	-	-	/	/	/	6,86
60 - 80	/	/	-	/	/	/	/	/	/	5,70
80 - 100	/	-	-	-	-	-	/	/	/	6,43
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	-	-	5,50
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,83
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,05

Insgesamt

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	7,86
40 - 60	(11)	/	-	/	/	/	/	/	/	5,99
60 - 80	22	/	/	/	/	/	/	/	/	5,22
80 - 100	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,30
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,81
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,36
Insgesamt	57	/	/	/	/	(15)	(11)	/	/	5,28

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
1 000										
Euro										

Region Hochrhein-Bodensee

Wohneinheiten bis 1990 errichtet										
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,43
40 - 60	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,52
60 - 80	37	/	/	/	/	(11)	/	/	/	5,90
80 - 100	22	/	/	/	/	/	/	/	/	5,56
100 - 120	(10)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,34
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,55
Zusammen	102	/	/	/	(11)	29	(18)	(15)	(11)	5,86
Wohneinheiten 1991 und später errichtet										
unter 40	/	-	-	-	-	-	-	/	/	9,78
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,94
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,28
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,32
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	/	/	6,24
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,49
Zusammen	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,50
Insgesamt										
unter 40	(10)	/	/	/	/	/	/	/	/	8,50
40 - 60	20	/	/	/	/	/	/	/	/	6,59
60 - 80	42	/	/	/	/	(12)	/	/	/	5,94
80 - 100	23	/	/	/	/	/	/	/	/	5,63
100 - 120	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,39
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,67
Insgesamt	113	/	/	/	(12)	31	21	(18)	(13)	5,92

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
1 000										
Euro										

Region Neckar-Alb

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	8,42
40 - 60	(14)	/	-	/	/	/	/	/	/	/	6,62
60 - 80	24	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,98
80 - 100	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,80
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,47
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,28
Zusammen	72	/	/	/	/	(17)	(17)	/	/	/	5,89
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	/	/	12,89
40 - 60	/	/	-	-	-	/	/	/	/	/	7,97
60 - 80	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	6,91
80 - 100	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	6,36
100 - 120	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	6,20
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	4,93
Zusammen	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,44
Insgesamt											
unter 40	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	8,65
40 - 60	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,87
60 - 80	26	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,07
80 - 100	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,88
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,60
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,22
Insgesamt	83	/	/	/	/	20	20	(13)	/	/	5,97

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro							Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 4,00	4,00 4,50	4,50 5,00	5,00 6,00	6,00 7,00	7,00 8,50	
1 000									Euro

Region Donau-Iller

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	6,37
40 - 60	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,86
60 - 80	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,42
80 - 100	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,97
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,04
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,12
Zusammen	61	/	/	/	/	(16)	(11)	/	/	/	5,15
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	-	/	-	-	/	/	7,51
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,07
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,73
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,50
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,59
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,22
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,85
Insgesamt											
unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	6,45
40 - 60	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,89
60 - 80	23	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,46
80 - 100	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,03
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,09
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,58
Insgesamt	70	/	/	/	/	(18)	(12)	/	/	/	5,25

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

14.1 Reine Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro							Durch- schnittl. Brutto- kaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 4,00	4,00 4,50	4,50 5,00	5,00 6,00	6,00 7,00	7,00 8,50	
1 000									Euro

Region Bodensee-Oberschwaben

Wohneinheiten bis 1990 errichtet											
unter 40	/	/	-	/	-	/	/	/	/	/	7,13
40 - 60	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,13
60 - 80	24	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,77
80 - 100	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,41
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,20
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,61
Zusammen	75	/	/	/	/	20	(14)	/	/	/	5,48
Wohneinheiten 1991 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	-	/	-	/	/	/	9,18
40 - 60	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	7,17
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,64
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,17
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,12
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,33
Zusammen	(14)	-	/	/	/	/	/	/	/	/	6,42
Insgesamt											
unter 40	/	/	-	/	-	/	/	/	/	/	7,55
40 - 60	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,33
60 - 80	28	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,91
80 - 100	23	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,51
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,38
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,71
Insgesamt	89	/	/	/	(10)	22	(19)	(14)	/	/	5,63

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

 Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche
 von ... bis unter ... Euro
 Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche
 1) unter 3,50 3,50 4,00 4,00 4,50 4,50 5,00 5,00 6,00 6,00 7,00 7,00 8,50 8,50 und mehr
 Euro

Baden-Württemberg

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	34	/	/	/	/	/	/	/	/	(16)	8,35
40 - 60	82	/	/	/	/	(14)	(17)	(16)	/	/	6,20
60 - 80	135	(16)	/	/	(13)	32	29	19	/	/	5,68
80 - 100	83	(12)	/	/	/	(19)	(15)	/	/	/	5,35
100 - 120	46	/	/	/	/	(10)	/	/	/	/	5,23
120 und mehr	39	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,89
Zusammen	419	53	27	35	39	84	77	59	45		5,54

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	66	/	/	/	/	/	(11)	(16)	26	8,02
40 - 60	208	/	/	(11)	(13)	40	51	53	25	6,50
60 - 80	363	22	(13)	26	31	99	88	65	20	5,92
80 - 100	232	20	/	(17)	23	64	54	34	/	5,69
100 - 120	82	/	/	/	/	23	(18)	/	/	5,52
120 und mehr	45	/	/	/	/	/	/	/	/	4,95
Zusammen	997	70	38	68	81	243	228	182	87	5,87

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	20	/	/	/	/	/	/	/	/	8,22
40 - 60	55	/	/	/	/	/	(13)	(17)	(11)	7,13
60 - 80	83	/	/	/	/	20	20	(18)	/	6,29
80 - 100	51	/	/	/	/	(13)	(11)	/	/	6,03
100 - 120	23	/	/	/	/	/	/	/	/	5,49
120 und mehr	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,42
Zusammen	248	(13)	/	(14)	(18)	55	54	53	34	6,20

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	/	/	-	-	/	/	/	/	8,96
40 - 60	45	/	/	/	/	/	/	(13)	(14)	7,54
60 - 80	55	/	/	/	/	/	(13)	(14)	(11)	6,87
80 - 100	41	/	/	/	/	/	(12)	/	/	6,54
100 - 120	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,85
120 und mehr	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,97
Zusammen	176	/	/	/	/	32	38	42	39	6,72

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	/	/	/	9,82
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,10
60 - 80	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	7,53
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,27
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,65
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,58
Zusammen	37	/	/	/	/	/	/	(11)	(11)	7,17

Insgesamt

unter 40	131	/	/	/	/	(12)	(18)	31	59	8,22
40 - 60	396	(17)	(11)	20	25	69	91	100	64	6,67
60 - 80	648	44	24	42	54	162	152	119	51	6,03
80 - 100	414	37	20	30	38	107	92	65	26	5,78
100 - 120	169	19	(11)	(16)	(16)	45	32	19	/	5,49
120 und mehr	119	21	(11)	(14)	(12)	23	(18)	(13)	/	5,18
Insgesamt	1 877	142	78	126	147	419	402	347	216	5,94

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	

Stadtkreis Stuttgart

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	-	-	-	/	/	/	/	9,16
40 - 60	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	7,10
60 - 80	22	/	/	/	/	/	/	/	/	6,74
80 - 100	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,76
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,52
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,46
Zusammen	58	/	/	/	/	/	(11)	(16)	(13)	6,83

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	-	/	/	/	9,61
40 - 60	25	/	/	/	/	/	/	/	/	7,47
60 - 80	32	/	/	/	/	/	/	(11)	/	7,05
80 - 100	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,92
100 - 120	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,87
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	-	/	5,65
Zusammen	83	/	/	/	/	(10)	(16)	27	21	7,15

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	/	/	9,61
40 - 60	/	-	-	-	/	-	/	/	/	8,94
60 - 80	/	-	-	-	/	/	/	/	/	7,73
80 - 100	/	-	-	-	-	/	/	/	/	8,00
100 - 120	/	-	-	-	-	/	/	/	-	6,38
120 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	/	/	8,86
Zusammen	(14)	-	-	-	/	/	/	/	/	8,18

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	/	/	9,42
40 - 60	/	-	-	-	-	/	/	/	/	8,29
60 - 80	/	-	-	-	-	/	/	/	/	8,73
80 - 100	/	-	-	-	-	/	/	/	/	8,61
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	-	/	11,20
120 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	-	/	9,09
Zusammen	/	-	-	-	-	/	/	/	/	8,76

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	-	-	/	-	-	/	9,84
60 - 80	/	-	-	-	/	-	-	-	/	9,20
80 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
120 und mehr	/	-	-	-	-	/	-	-	-	5,85
Zusammen	/	-	-	-	-	/	/	-	/	8,75

Insgesamt

unter 40	(14)	/	-	/	/	/	/	/	/	9,46	
40 - 60	44	/	/	/	/	/	/	(15)	(14)	7,53	
60 - 80	60	/	/	/	/	/	(12)	19	(12)	7,06	
80 - 100	30	/	/	/	/	/	/	/	/	7,03	
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,78	
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,50	
Insgesamt	161	/	/	/	/	/	20	30	48	43	7,18

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	

Region Heilbronn-Franken

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,19
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,71
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,41
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,51
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,43
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,22
Zusammen	28	/	/	/	/	/	/	/	/	4,88

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	-	/	-	/	/	/	/	7,41
40 - 60	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,66
60 - 80	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5,34
80 - 100	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,05
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,88
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,95
Zusammen	60	/	/	/	/	(19)	(14)	/	/	5,12

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	/	/	-	/	/	/	/	5,77
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,26
60 - 80	/	/	-	/	/	/	/	/	/	5,89
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,26
100 - 120	/	/	-	/	/	/	/	/	/	5,17
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	-	/	5,00
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5,50

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	/	-	-	-	/	-	-	-	5,02
40 - 60	/	/	/	-	/	/	/	/	/	6,00
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,08
80 - 100	/	-	/	/	/	/	/	/	/	5,82
100 - 120	/	-	-	/	/	/	/	-	/	5,86
120 und mehr	/	/	/	/	/	-	/	/	/	4,66
Zusammen	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,70

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	/	-	/	/	/	/	/	/	4,97
60 - 80	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,07
80 - 100	/	-	-	-	-	/	-	/	/	7,17
100 - 120	/	/	-	-	/	/	/	/	/	6,18
120 und mehr	/	/	-	-	-	/	-	-	/	5,87
Zusammen	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,15

Insgesamt

unter 40	/	/	/	/	-	/	/	/	/	6,95
40 - 60	24	/	/	/	/	/	/	/	/	5,79
60 - 80	42	/	/	/	/	(13)	(11)	/	/	5,56
80 - 100	27	/	/	/	/	/	/	/	/	5,13
100 - 120	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	4,92
120 und mehr	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	4,41
Insgesamt	125	(13)	/	(12)	(15)	35	27	(12)	/	5,22

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,75
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,11
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,70
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,96
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,86
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,52
Zusammen	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	4,57

Region Ostwürttemberg

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,75
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,11
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,70
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,96
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,86
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,52
Zusammen	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	4,57

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	/	/	/	7,52
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,06
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,77
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,20
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,16
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,76
Zusammen	26	/	/	/	/	/	/	/	/	4,82

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	-	-	-	6,37
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,17
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,60
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,83
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,39
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,76
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,35

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	-	-	-	5,26
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,49
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,82
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,80
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,14
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,98
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,76

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,77
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,71
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,68
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,07

Insgesamt

unter 40	/	/	-	/	-	/	/	/	/	7,32
40 - 60	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,52
60 - 80	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,01
80 - 100	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,18
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,43
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,12
Insgesamt	60	/	/	/	/	(16)	(11)	/	/	4,97

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,03
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,05
60 - 80	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,51
80 - 100	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,31
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,22
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,95
Zusammen	50	/	/	/	/	(12)	/	/	/	5,49

Region Mittlerer Oberrhein

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,03
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,05
60 - 80	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,51
80 - 100	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,31
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,22
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,95
Zusammen	50	/	/	/	/	(12)	/	/	/	5,49

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,09
40 - 60	21	/	/	/	/	/	/	/	/	6,22
60 - 80	43	/	/	/	/	(12)	(11)	/	/	5,73
80 - 100	30	/	/	/	/	/	/	/	/	5,50
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,06
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,30
Zusammen	113	/	/	(10)	(13)	28	26	(18)	/	5,67

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,98
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,34
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,01
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,63
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,51
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,58
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5,82

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,64
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,26
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,62
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,20
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,18
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,41
Zusammen	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,44

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,82
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,76
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,94
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,02
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,72
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,43

Insgesamt

unter 40	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	8,28
40 - 60	37	/	/	/	/	/	/	/	/	6,29
60 - 80	73	/	/	/	/	/	20	(18)	(11)	5,77
80 - 100	49	/	/	/	/	(13)	(12)	/	/	5,52
100 - 120	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,25
120 und mehr	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,29
Insgesamt	200	(14)	/	(17)	20	48	46	32	(12)	5,70

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,59
40 - 60	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,93
60 - 80	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,93
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,72
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,67
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,01
Zusammen	55	/	/	/	/	(13)	(11)	/	/	6,17

Region Rhein-Neckar

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,59
40 - 60	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,93
60 - 80	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,93
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,72
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,67
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,01
Zusammen	55	/	/	/	/	(13)	(11)	/	/	6,17

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,89
40 - 60	29	/	/	/	/	/	/	/	/	6,53
60 - 80	44	/	/	/	/	(11)	(13)	/	/	6,14
80 - 100	33	/	/	/	/	/	/	/	/	5,84
100 - 120	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,03
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,71
Zusammen	132	/	/	/	(10)	34	34	26	(11)	6,03

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,83
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,02
60 - 80	(10)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,81
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,47
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,85
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,62
Zusammen	29	/	/	/	/	/	/	/	/	6,59

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	10,17
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,16
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,96
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,97
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,06
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,79
Zusammen	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	7,17

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,68
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,85
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,49
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,90
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,01
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,41
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,04

Insgesamt

unter 40	19	/	/	/	/	/	/	/	(11)	8,73
40 - 60	54	/	/	/	/	(12)	(14)	(14)	/	6,82
60 - 80	78	/	/	/	/	19	20	(17)	/	6,33
80 - 100	52	/	/	/	/	(15)	(10)	(10)	/	6,00
100 - 120	22	/	/	/	/	/	/	/	/	5,95
120 und mehr	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,69
Insgesamt	240	(10)	/	(11)	(17)	57	54	52	33	6,27

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
		von ... bis unter ... Euro								

Region Nordschwarzwald

Wohneinheiten bis 1948 errichtet											
unter 40		/	-	-	-	/	-	-	/	-	6,30
40 - 60		/	/	/	/	-	/	/	/	-	4,86
60 - 80		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,34
80 - 100		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,31
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,53
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,23
Zusammen	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,12
Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet											
unter 40		/	-	-	/	-	/	/	/	/	7,83
40 - 60	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,12
60 - 80	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,55
80 - 100	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,29
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,11
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,69
Zusammen	57	/	/	/	/	/	(16)	(14)	/	/	5,53
Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet											
unter 40		/	/	-	/	-	/	/	-	-	5,30
40 - 60		/	/	-	/	-	/	/	/	/	6,36
60 - 80		/	-	/	/	/	/	/	/	/	5,38
80 - 100		/	/	-	/	-	/	/	/	/	6,13
100 - 120		/	-	-	/	/	/	/	-	-	5,06
120 und mehr		/	-	-	/	-	/	-	-	-	4,84
Zusammen		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,70
Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet											
unter 40		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60		/	-	-	/	-	/	/	/	-	7,04
60 - 80		/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,57
80 - 100		/	-	-	/	/	/	/	/	/	6,14
100 - 120		/	/	-	/	/	/	/	/	/	4,80
120 und mehr		/	-	-	/	-	/	-	-	-	5,19
Zusammen		/	/	-	/	/	/	/	/	-	6,05
Wohneinheiten 2001 und später errichtet											
unter 40		/	-	-	-	-	-	-	/	/	9,64
40 - 60		/	-	-	/	-	-	-	-	-	4,42
60 - 80		/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 100		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 120		/	-	-	/	-	/	-	-	-	5,03
120 und mehr		/	-	-	/	-	/	/	/	-	6,97
Zusammen		/	-	-	/	-	/	/	/	/	6,46
Insgesamt											
unter 40		/	/	-	/	/	/	/	/	/	7,58
40 - 60	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,97
60 - 80	31	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,54
80 - 100	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,46
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,20
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,70
Insgesamt	91	/	/	/	/	/	24	21	(12)	/	5,51

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,08
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,46
60 - 80	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,13
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,98
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,78
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,55
Zusammen	37	/	/	/	/	/	/	/	/	5,46

Region Südlicher Oberrhein

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,08
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,46
60 - 80	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,13
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,98
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,78
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,55
Zusammen	37	/	/	/	/	/	/	/	/	5,46

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,11
40 - 60	22	/	/	/	/	/	/	/	/	6,72
60 - 80	35	/	/	/	/	/	/	/	/	5,75
80 - 100	22	/	/	/	/	/	/	/	/	5,37
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,25
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,30
Zusammen	100	/	/	/	/	23	(19)	19	(11)	5,78

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	/	-	/	/	/	/	8,24
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,91
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,05
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,59
100 - 120	/	/	-	-	/	/	/	/	-	4,87
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,70
Zusammen	29	/	/	/	/	/	/	/	/	5,92

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	/	-	-	/	-	/	/	9,93
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	/	7,51
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,47
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,05
100 - 120	/	/	-	/	/	/	-	/	/	5,84
120 und mehr	/	/	/	-	/	/	/	/	/	5,46
Zusammen	20	/	/	/	/	/	/	/	/	6,47

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	-	/	/	7,82
40 - 60	/	-	-	-	-	/	/	/	/	9,41
60 - 80	/	-	-	/	-	/	/	/	/	7,07
80 - 100	/	-	/	/	-	/	/	/	/	6,11
100 - 120	/	-	-	/	-	/	/	/	/	6,52
120 und mehr	/	-	-	-	-	/	-	-	/	7,43
Zusammen	/	-	/	/	-	/	/	/	/	7,20

Insgesamt

unter 40	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	8,51
40 - 60	41	/	/	/	/	/	/	/	/	6,84
60 - 80	61	/	/	/	/	(15)	(12)	(11)	/	5,78
80 - 100	41	/	/	/	/	(11)	/	/	/	5,42
100 - 120	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,51
120 und mehr	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,41
Insgesamt	191	19	/	(15)	(15)	41	34	32	26	5,85

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	
		1 000								

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40		/	/	-	/	-	/	/	-	/	5,37
40 - 60		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,16
60 - 80		/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,21
80 - 100		/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,21
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	-	-	4,06
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	-	-	3,51
Zusammen	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,18

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40		/	/	/	-	/	/	/	/	/	6,65
40 - 60		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,47
60 - 80	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,94
80 - 100		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,10
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	-	-	5,20
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	-	-	4,47
Zusammen	34	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,05

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40		/	-	-	-	/	/	-	-	/	7,26
40 - 60		/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,18
60 - 80		/	-	/	/	/	/	/	/	/	5,54
80 - 100		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,47
100 - 120		/	-	-	-	/	/	/	-	-	5,90
120 und mehr		/	/	-	/	-	/	/	-	-	5,12
Zusammen		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,88

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40		/	-	-	-	-	/	/	-	-	7,61
40 - 60		/	-	-	-	-	/	/	/	/	6,92
60 - 80		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,97
80 - 100		/	-	-	-	-	/	/	/	/	5,86
100 - 120		/	-	-	/	/	/	/	-	-	4,49
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,86
Zusammen		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,83

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60		/	-	-	-	-	/	-	/	-	6,77
60 - 80		/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 100		/	-	-	-	-	-	/	/	-	7,11
100 - 120		/	-	-	/	-	-	/	/	-	6,38
120 und mehr		/	-	-	/	-	/	-	-	-	4,53
Zusammen		/	-	-	/	-	/	/	/	-	6,05

Insgesamt

unter 40		/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,63
40 - 60	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,89
60 - 80	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,96
80 - 100	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,00
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,02
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,25
Insgesamt	68	(10)	/	/	/	/	(16)	(11)	/	/	5,02

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro						Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 8,50	

Region Hochrhein-Bodensee

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	-	/	/	-	/	/	/	8,02
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,65
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,62
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,09
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,52
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,32
Zusammen	24	/	/	/	/	/	/	/	/	5,29

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	/	/	/	7,85
40 - 60	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,70
60 - 80	30	/	/	/	/	/	/	/	/	5,88
80 - 100	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,59
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,27
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,85
Zusammen	65	/	/	/	/	(18)	(18)	(11)	/	5,91

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	/	/	-	/	/	/	/	6,84
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,33
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,76
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,89
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,48
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,00
Zusammen	19	/	/	/	/	/	/	/	/	5,78

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	/	/	/	8,73
40 - 60	/	-	-	/	-	/	/	/	/	6,78
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,87
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,39
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,66
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,16
Zusammen	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,30

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	-	-	/	-	-	-	6,47
60 - 80	/	-	-	-	-	-	/	/	/	11,74
80 - 100	/	-	-	-	-	-	/	-	/	8,42
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,66
120 und mehr	/	-	/	-	-	-	/	/	/	7,19
Zusammen	/	-	/	-	-	-	/	/	/	8,08

Insgesamt

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,67
40 - 60	23	/	/	/	/	/	/	/	/	6,45
60 - 80	47	/	/	/	/	(12)	(13)	/	/	5,95
80 - 100	26	/	/	/	/	/	/	/	/	5,74
100 - 120	(10)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,44
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,24
Insgesamt	124	/	/	/	/	/	32	31	21	5,86

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	

Region Neckar-Alb

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40		/	-	-	/	-	/	/	/	/	8,31
40 - 60		/	/	-	-	/	/	/	/	/	6,15
60 - 80		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,60
80 - 100		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,23
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,77
120 und mehr		/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,72
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,37

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40		/	-	-	/	/	/	/	/	/	8,19
40 - 60		/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,06
60 - 80	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,60
80 - 100	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,53
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,40
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,99
Zusammen	50	/	/	/	/	(13)	(10)	/	/	/	5,63

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40		/	/	-	/	-	/	/	/	/	8,57
40 - 60		/	/	-	/	-	/	/	/	/	7,63
60 - 80		/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,29
80 - 100		/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,05
100 - 120		/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,43
120 und mehr		/	/	-	/	/	/	/	/	/	5,56
Zusammen	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,42

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40		/	-	-	-	/	-	/	/	/	7,97
40 - 60		/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,55
60 - 80		/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,89
80 - 100		/	/	-	-	/	-	/	/	/	6,73
100 - 120		/	/	-	-	/	/	/	/	/	6,07
120 und mehr		/	/	-	-	/	-	/	/	/	5,30
Zusammen	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,75

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40		/	-	-	-	-	-	/	/	/	11,19
40 - 60		/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,28
60 - 80		/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,33
80 - 100		/	/	-	-	/	/	/	/	/	6,62
100 - 120		/	/	-	-	/	/	/	/	/	5,41
120 und mehr		/	/	-	-	/	/	/	/	/	5,91
Zusammen		/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,43

Insgesamt

unter 40	(10)	/	-	/	/	/	/	/	/	/	8,43
40 - 60	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,60
60 - 80	36	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,91
80 - 100	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,72
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,34
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,03
Insgesamt	101	/	/	/	/	/	23	19	19	(12)	5,84

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	

Region Donau-Iller

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	-	/	/	-	-	/	/	/	6,76
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	/	5,94
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	-	/	5,25
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,75
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,91
120 und mehr	/	/	/	/	-	-	-	-	-	3,93
Zusammen	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	4,99

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	-	/	/	/	-	/	/	6,60
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,73
60 - 80	(13)	/	/	/	/	/	/	/	-	5,42
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	5,11
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,89
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	-	-	4,47
Zusammen	35	/	/	/	/	(11)	/	/	/	5,24

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	/	-	-	-	-	/	5,74
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	/	6,47
60 - 80	/	/	-	/	/	/	/	/	/	5,85
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,64
100 - 120	/	-	/	/	/	/	/	/	-	5,32
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	-	/	-	4,36
Zusammen	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,57

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	-	/	/	6,99
40 - 60	/	-	/	-	-	/	/	/	/	7,85
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,42
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,25
100 - 120	/	-	/	/	/	/	/	/	-	5,47
120 und mehr	/	-	/	/	/	/	-	/	-	5,19
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,92

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	-	-	-	-	-	/	10,43
60 - 80	/	-	-	-	/	-	-	/	-	5,96
80 - 100	/	-	-	-	-	/	-	/	/	6,95
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
120 und mehr	/	-	-	-	-	/	-	/	-	6,26
Zusammen	/	-	-	-	/	/	-	/	/	7,01

Insgesamt

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,66
40 - 60	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,12
60 - 80	24	/	/	/	/	/	/	/	/	5,47
80 - 100	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,30
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	5,07
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	4,44
Insgesamt	74	/	/	/	/	22	(14)	/	/	5,34

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2006

14.1 Bewohnte Mietwohneinheiten nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro								Durchschnittl. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 3,50	3,50 - 4,00	4,00 - 4,50	4,50 - 5,00	5,00 - 6,00	6,00 - 7,00	7,00 - 8,50	8,50 und mehr	

Region Bodensee-Oberschwaben

Wohneinheiten bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	-	-	-	/	/	/	/	6,45
40 - 60	/	/	/	-	/	/	/	/	/	6,01
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,67
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,86
100 - 120	/	/	-	/	/	/	/	/	-	5,10
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	-	-	4,08
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5,10

Wohneinheiten 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	/	/	-	/	/	/	/	7,14
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,49
60 - 80	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,87
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,65
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	5,24
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	-	-	-	4,23
Zusammen	39	/	/	/	/	(11)	/	/	/	5,62

Wohneinheiten 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	/	/	/	9,07
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,91
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,97
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,72
100 - 120	/	-	/	/	-	/	/	/	-	5,65
120 und mehr	/	/	-	/	-	/	/	/	-	5,83
Zusammen	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,03

Wohneinheiten 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	/	-	/	7,87
40 - 60	/	/	-	/	/	/	/	/	/	7,60
60 - 80	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,55
80 - 100	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6,89
100 - 120	/	-	-	/	/	/	/	/	-	5,80
120 und mehr	/	-	-	/	/	/	-	-	-	6,09
Zusammen	(13)	/	-	/	/	/	/	/	/	6,71

Wohneinheiten 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	-	-	-	-	-	/	10,70
60 - 80	/	/	/	/	-	-	-	-	/	5,74
80 - 100	/	-	-	/	-	/	-	-	/	7,30
100 - 120	/	-	-	/	-	-	-	/	-	8,02
120 und mehr	/	-	-	/	-	/	-	/	/	6,73
Zusammen	/	-	/	/	-	/	-	/	/	7,03

Insgesamt

unter 40	/	/	/	/	-	/	/	/	/	7,26
40 - 60	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,71
60 - 80	28	/	/	/	/	/	/	/	/	5,93
80 - 100	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5,74
100 - 120	(11)	/	/	/	/	/	/	/	-	5,38
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,67
Insgesamt	90	/	/	/	/	21	24	(14)	/	5,75

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro									Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr		
Baden-Württemberg											
Wohnungen bis 1948 errichtet											
unter 40	34	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,40
40 - 60	77	/	/	(14)	(18)	(14)	(12)	/	/	/	7,10
60 - 80	132	(13)	(19)	28	30	20	(11)	/	/	/	6,35
80 - 100	90	(11)	(18)	20	(19)	(10)	/	/	/	/	6,04
100 - 120	48	/	/	(11)	/	/	/	/	/	/	5,80
120 und mehr	42	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,63
Zusammen	423	47	63	84	86	56	42	(18)	26		6,22
Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet											
unter 40	74	/	/	/	/	(12)	(13)	(10)	22		8,72
40 - 60	185	/	(10)	32	44	39	30	(11)	(12)		7,11
60 - 80	326	(14)	36	77	93	57	32	(10)	/		6,45
80 - 100	217	(16)	29	58	60	34	(12)	/	/		6,18
100 - 120	80	/	(14)	22	(17)	(10)	/	/	/		5,92
120 und mehr	56	(15)	(13)	(13)	/	/	/	/	/		5,49
Zusammen	936	61	103	207	230	157	93	39	46		6,37
Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet											
unter 40	21	/	/	/	/	/	/	/	/		8,80
40 - 60	40	/	/	/	/	/	/	/	/		7,33
60 - 80	67	/	/	(14)	(16)	(16)	/	/	/		6,73
80 - 100	54	/	/	(13)	(13)	/	/	/	/		6,51
100 - 120	21	/	/	/	/	/	/	/	/		6,01
120 und mehr	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/		5,96
Zusammen	222	(12)	22	44	48	42	26	(14)	(13)		6,61
Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet											
unter 40	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/		10,02
40 - 60	37	/	/	/	/	/	/	/	/		7,61
60 - 80	56	/	/	/	(15)	(14)	/	/	/		7,20
80 - 100	31	/	/	/	/	/	/	/	/		6,76
100 - 120	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/		6,26
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/		/
Zusammen	163	/	(11)	23	36	34	24	(13)	(15)		7,04
Wohnungen 2001 und später errichtet											
unter 40	/	-	-	-	-	/	/	/	/		/
40 - 60	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/		7,82
60 - 80	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/		7,76
80 - 100	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/		7,46
100 - 120	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/		7,01
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/		/
Zusammen	66	/	/	/	(13)	(12)	(11)	/	/		7,27
Insgesamt											
unter 40	146	/	/	/	(16)	23	25	20	45		8,80
40 - 60	351	(10)	21	58	81	70	57	26	27		7,21
60 - 80	599	31	64	129	159	111	62	26	(17)		6,57
80 - 100	406	32	56	99	102	63	33	(11)	/		6,28
100 - 120	174	24	30	42	34	22	(12)	/	/		6,00
120 und mehr	134	30	29	30	19	(12)	/	/	/		5,72
Zusammen	1 810	129	204	367	412	302	196	91	108		6,46

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			
1 000 Euro												

Stadtkreis Stuttgart

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,47
60 - 80	23	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,81
80 - 100	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,29
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	63	/	/	/	/	(12)	(14)	/	(12)	/	/	7,88

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,74
60 - 80	28	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,87
80 - 100	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,50
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	76	/	/	/	/	(18)	(16)	/	(15)	/	/	7,98

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,29

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	-	-	/	-	/	/	/	/	/
60 - 80	/	-	-	-	-	/	-	/	/	/	/	/
80 - 100	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
120 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/

Insgesamt

unter 40	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	10,26
40 - 60	41	/	/	/	/	/	(11)	/	(11)	/	/	8,66
60 - 80	59	/	/	/	(10)	(15)	(13)	/	/	/	/	7,95
80 - 100	29	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,53
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	160	/	/	(12)	22	35	34	(18)	32	/	/	8,04

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche									Durchschn. Brutto- kaltmiete je m2 Wohn- fläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr		
1 000 Euro											

Region Stuttgart (ohne Stadtkreis Stuttgart)

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,34
80 - 100	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,10
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	45	/	/	(11)	/	/	/	/	/	/	6,17

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,96
40 - 60	31	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,26
60 - 80	65	/	/	(13)	19	(14)	/	/	/	/	6,65
80 - 100	48	/	/	(11)	(15)	/	/	/	/	/	6,45
100 - 120	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,31
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	183	/	(14)	33	51	36	22	/	/	/	6,65

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,32
80 - 100	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,81
100 - 120	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	48	/	/	/	/	(12)	/	/	/	/	7,21

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(11)	/	/	-	/	/	/	/	/	/	8,58
60 - 80	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,75
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	35	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,85

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	-	-	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	-	/	/	/	/	/	-	/	/	/
120 und mehr	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,89

Insgesamt

unter 40	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,11
40 - 60	61	/	/	/	(11)	(13)	(13)	/	/	/	7,67
60 - 80	114	/	/	(18)	30	25	(18)	/	/	/	6,90
80 - 100	81	/	/	(17)	24	(16)	/	/	/	/	6,61
100 - 120	29	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,50
120 und mehr	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,23
Zusammen	326	(18)	22	52	78	65	49	23	(19)	/	6,85

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			

Region Heilbronn-Franken

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	-	-	/	-	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	20	/	/	/	/	/	/	/	/	5,08

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,53
60 - 80	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,94
80 - 100	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,56
100 - 120	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	-	/	/	/	/
Zusammen	57	/	/	(15)	(14)	-	/	/	/	5,67

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	-	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5,96

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/
Zusammen	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	6,02

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	-	/	/	/	/	/	/	-	/
80 - 100	/	-	-	/	/	/	-	/	-	/
100 - 120	/	-	-	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	-	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/

Insgesamt

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	23	/	/	/	/	/	/	/	/	6,44
60 - 80	41	/	/	(12)	(11)	/	/	/	/	5,92
80 - 100	25	/	/	/	/	/	/	/	/	5,57
100 - 120	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,49
120 und mehr	(11)	/	/	/	/	/	-	-	-	4,83
Zusammen	122	(15)	22	30	31	(12)	/	/	/	5,74

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Brutto- kaltmiete je m2 Wohn- fläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			
		1 000										

Region Ostwürttemberg

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
100 - 120	/	/	/	-	/	-	-	-	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/
Zusammen	(12)	/	/	/	/	-	-	-	-	-	5,20

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	-	6,01
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	37	/	/	(13)	/	/	/	/	/	-	5,75

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	/	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/

Insgesamt

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	-	6,38
60 - 80	20	/	/	/	/	/	/	/	/	-	5,99
80 - 100	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	-	5,34
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	62	/	/	21	(13)	/	/	/	/	-	5,69

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,25
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,07
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	56	/	/	(15)	(15)	/	/	/	/	/	/	6,17

Region Mittlerer Oberrhein

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,25
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,07
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	56	/	/	(15)	(15)	/	/	/	/	/	/	6,17

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,69
60 - 80	33	/	/	/	(12)	/	/	/	/	/	/	6,21
80 - 100	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,01
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	94	/	/	26	28	(15)	/	/	/	/	/	6,16

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	/	/	-	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,40

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	/	/	-	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Insgesamt

unter 40	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,14
40 - 60	32	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,82
60 - 80	59	/	/	(15)	20	(11)	/	/	/	/	/	6,32
80 - 100	43	/	/	(13)	(13)	/	/	/	/	/	/	6,15
100 - 120	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,06
120 und mehr	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,74
Zusammen	181	(10)	(18)	46	53	29	(15)	/	/	/	/	6,25

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro									Durchschn. Brutto- kaltmiete je m2 Wohn- fläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr		
1 000 Euro											

Region Rhein-Neckar

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,26
60 - 80	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,51
80 - 100	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,43
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	58	/	/	/	(14)	(11)	/	/	/	/	6,81

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,74
40 - 60	31	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,02
60 - 80	49	/	/	(10)	(16)	(10)	/	/	/	/	6,57
80 - 100	32	/	/	/	(10)	/	/	/	/	/	6,39
100 - 120	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,96
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	143	/	(13)	28	41	28	(15)	/	/	/	6,53

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	-	/	/	/	/	/
Zusammen	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,23

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	-	/	/	/	/	/
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	-	/	/	/	/	/	-	/	/
120 und mehr	/	-	-	-	-	/	/	/	-	/	/
Zusammen	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,60

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	-	/	-	/	-	/	-	/	/	/
120 und mehr	/	-	-	/	/	-	-	/	-	/	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Insgesamt

unter 40	24	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,68
40 - 60	52	/	/	/	(13)	(13)	/	/	/	/	7,22
60 - 80	79	/	/	(15)	25	(16)	/	/	/	/	6,67
80 - 100	53	/	/	(11)	(15)	(10)	/	/	/	/	6,54
100 - 120	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,24
120 und mehr	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,73
Zusammen	247	(14)	21	43	64	48	29	(13)	(16)	/	6,76

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.

1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			

Region Nordschwarzwald

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	-	-	-	/	-	/	/	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	-	-	-	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/
Zusammen	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,41

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
60 - 80	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,17
80 - 100	(11)	/	/	/	/	/	/	/	-	/	5,62
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	-	-	-	-	-	/
Zusammen	40	/	/	(11)	(11)	/	/	/	/	/	5,75

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
80 - 100	/	/	-	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	-	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	-	-	-	-	-	/
Zusammen	(10)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,84

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	/	-	/	-	-	-	-	-	/
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/
120 und mehr	/	-	/	/	-	-	-	-	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	/	-	-	-	-	-	-	/
60 - 80	/	-	-	-	/	-	-	-	-	-	/
80 - 100	/	-	-	-	/	-	/	-	-	-	/
100 - 120	/	/	-	/	/	-	-	-	-	-	/
120 und mehr	/	-	/	-	-	/	-	-	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/

Insgesamt

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(15)	/	/	/	/	/	/	/	-	/	6,11
60 - 80	27	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,03
80 - 100	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,71
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	79	/	(14)	21	20	/	/	/	/	/	5,70

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			
Region Südlicher Oberrhein												
Wohnungen bis 1948 errichtet												
unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,47
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,04
Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet												
unter 40	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,46
60 - 80	29	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,44
80 - 100	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,11
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	89	/	(10)	22	(18)	(13)	/	/	/	/	/	6,34
Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet												
unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,26
Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet												
unter 40	/	-	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,96
Wohnungen 2001 und später errichtet												
unter 40	/	-	-	-	-	-	-	/	/	-	-	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt												
unter 40	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9,35
40 - 60	33	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,41
60 - 80	54	/	/	(12)	(14)	/	/	/	/	/	/	6,51
80 - 100	41	/	/	(11)	/	/	/	/	/	/	/	6,17
100 - 120	(19)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,75
120 und mehr	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	5,26
Zusammen	176	(12)	22	37	40	26	(18)	/	(12)	/	/	6,34

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Brutto- kaltmiete je m2 Wohn- fläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg												
Wohnungen bis 1948 errichtet												
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,93
Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet												
unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	-	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
60 - 80	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	5,44
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	28	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,50
Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet												
unter 40	/	-	-	/	-	/	-	-	-	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet												
unter 40	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Wohnungen 2001 und später errichtet												
unter 40	/	-	-	-	-	/	-	-	-	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt												
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	21	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	5,57
80 - 100	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	5,53
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	64	/	(16)	(16)	(11)	/	/	/	/	/	/	5,45

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro										Durchschn. Brutto- kaltmiete je m2 Wohn- fläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			
		1 000										

Region Hochrhein-Bodensee

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	-	/	-	/	/	/	/	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,06
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Zusammen	29	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,10

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(10)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,98
60 - 80	26	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,23
80 - 100	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,15
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	61	/	/	(14)	(15)	(12)	/	/	/	/	6,24

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	-	-	-	/	-	-	/	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	-	-	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,37

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	-	/	/	-	-	-	/
Zusammen	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,85

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	-	-	/
60 - 80	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	-	/	-	/	-	-	-	/	/
120 und mehr	/	-	-	-	-	/	/	/	-	-	/
Zusammen	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/

Insgesamt

unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,79
60 - 80	47	/	/	(11)	(12)	/	/	/	/	/	6,42
80 - 100	27	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,42
100 - 120	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,06
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	122	/	(17)	26	27	22	(12)	/	/	/	6,38

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			

Region Neckar-Alb

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	-	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,62

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,68
60 - 80	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,12
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	44	/	/	(11)	(11)	/	/	/	/	/	6,26

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	-	/	/	/	/	/	/	/	-	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	-	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,73

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	-	-	-	/	/	-	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,02

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	/	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/
40 - 60	/	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	-	/	/	/	/	/	-	-	/
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	/	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Insgesamt

unter 40	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8,88
40 - 60	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,81
60 - 80	29	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,33
80 - 100	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,20
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	101	/	(12)	20	21	(16)	/	/	/	/	6,37

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro		
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr					
unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,43

Region Donau-Iller

Wohnungen bis 1948 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,43

Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,90
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	36	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,81

Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	(12)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,87

Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Wohnungen 2001 und später errichtet

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Insgesamt

unter 40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,99
60 - 80	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,00
80 - 100	(16)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,63
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	73	/	(12)	19	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	5,83

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

MZ-Zusatzerhebung 2010
 14.1 Bewohnte Mietwohnungen nach Baujahr, Fläche und Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche *)

Wohnfläche von ... bis unter ... m2	Insgesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche von ... bis unter ... Euro										Durchschn. Bruttokaltmiete je m2 Wohnfläche Euro
		unter 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10	10 und mehr			
Region Bodensee-Oberschwaben												
Wohnungen bis 1948 errichtet												
unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5,60
Wohnungen 1949 bis 1978 errichtet												
unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 80	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,07
80 - 100	(11)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,04
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	49	/	/	(11)	/	/	/	/	/	/	/	6,02
Wohnungen 1979 bis 1990 errichtet												
unter 40	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 60	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
60 - 80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
80 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
100 - 120	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
120 und mehr	/	-	/	-	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	(14)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,03
Wohnungen 1991 bis 2000 errichtet												
unter 40	/	-	-	-	/	/	/	-	/	-	/	/
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/	/
60 - 80	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/	/
80 - 100	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
100 - 120	/	/	-	/	/	/	/	/	-	-	/	/
120 und mehr	/	-	-	/	-	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Wohnungen 2001 und später errichtet												
unter 40	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 60	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/	/
60 - 80	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/	/
80 - 100	/	-	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
100 - 120	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
120 und mehr	/	/	-	/	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Insgesamt												
unter 40	(11)	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7,90
40 - 60	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,73
60 - 80	27	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,20
80 - 100	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6,00
100 - 120	(12)	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	5,59
120 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/
Zusammen	98	/	(15)	24	(19)	(16)	(11)	/	/	/	/	6,02

*) In Wohngebäuden ohne Wohnheime.
 Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet, der auf der Wohnungsfortschreibung basiert.
 1) Nur Wohneinheiten mit Angabe zur Bruttokaltmiete.

Räumliche Gliederung Baden-Württembergs

Regierungsbezirke, Regionen, Stadt- und Landkreise

Regierungsbezirk Stuttgart	Regierungsbezirk Karlsruhe	Regierungsbezirk Freiburg	Regierungsbezirk Tübingen
Region Stuttgart Stadtkreis Stuttgart Landkreise Böblingen Esslingen Göppingen Ludwigsburg Rems-Murr-Kreis	Region Mittlerer Oberrhein Stadtkreise Baden-Baden Karlsruhe Landkreise Karlsruhe Rastatt	Region Südlicher Oberrhein Stadtkreis Freiburg im Breisgau Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald Emmendingen Ortenaukreis	Region Neckar-Alb Landkreise Reutlingen Tübingen Zollernalbkreis
Region Heilbronn-Franken Stadtkreis Heilbronn Landkreise Heilbronn Hohenlohekreis Schwäbisch Hall Main-Tauber-Kreis	Region Rhein-Neckar ¹⁾ Stadtkreise Heidelberg Mannheim Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis Rhein-Neckar-Kreis	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg Landkreise Rottweil Schwarzwald-Baar-Kreis Tuttlingen	Region Donau-Iller ¹⁾ Stadtkreis Ulm Landkreise Alb-Donau-Kreis Biberach
Region Ostwürttemberg Landkreise Heidenheim Ostalbkreis	Region Nordschwarzwald Stadtkreis Pforzheim Landkreise Calw Enzkreis Freudenstadt	Region Hochrhein-Bodensee Landkreise Konstanz Lörrach Waldshut	Region Bodensee-Oberschwaben Landkreise Bodenseekreis Ravensburg Sigmaringen

¹⁾ Soweit Land Baden-Württemberg

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
Referat 24 / Mikrozensus

29.10.2014

Methodische Hinweise zu den Daten des Mikrozensus

Die Repräsentativstatistik Mikrozensus ist eine Flächenstichprobe. Über ein mathematisch-statistisches Zufallsverfahren werden 1 Prozent der Gebäude bzw. Wohnungen im Bundesgebiet ausgewählt, deren Bewohner für den Mikrozensus befragt werden. Die Ergebnisse werden an die Bevölkerungsfortschreibung angepasst und hochgerechnet (Wohnungsdaten an die Wohnungsfortschreibung).

Wie bei jeder Stichprobenstatistik tritt auch beim Mikrozensus ein zufallsbedingter Stichprobenfehler auf. Dieser ist umso größer, je schwächer eine Merkmalsausprägung besetzt ist. Daten aus Tabellenfeldern mit Besetzungszahlen unter 5 000 werden daher nicht ausgewiesen und mit / gekennzeichnet. Der Standardfehler für die Merkmale Bevölkerung, Erwerbstätige und Haushalte liegt hier bei über 15 %. Tabellenfelder mit Werten von 5 000 bis unter 10 000 sind wegen ihrer eingeschränkten Aussagekraft geklammert (). Der Standardfehler liegt hier bei über 10 %. Mit den aus diesen Werten errechneten Prozentzahlen wird ebenso verfahren.

Bei Regionaltabellen wird auf die Angabe von Werten unter 10 000 (weniger als 100 Erfasste in der Stichprobe) verzichtet, da hier der Standardfehler für die Merkmale Bevölkerung, Erwerbstätige und Haushalte bei rund 15 % liegt. Sie sind in den Tabellen durch / dargestellt. Werte von 10 000 bis unter 20 000 werden wegen ihrer eingeschränkten Aussagekraft in Klammern gesetzt. Mit den aus diesen Werten errechneten Prozentzahlen wird ebenso verfahren.

Bezüglich der zeitlichen Vergleichbarkeit beachten Sie bitte Folgendes:

a) Erhebungskonzept

Von 1991 bis 2004 wurde der Mikrozensus nach dem „Berichtswochenkonzept“ durchgeführt. Der Mikrozensus lieferte in dieser Zeit eine Momentaufnahme einer festen Berichtswoche im Frühjahr eines Jahres. Seit 2005 wird der Mikrozensus als unterjährige Erhebung durchgeführt, so dass ab 2005 Jahresdurchschnittsergebnisse zur Verfügung stehen. Zudem wurden im Jahr 2005 weitere methodische und organisatorische Veränderungen am Erhebungskonzept vorgenommen. Die Mikrozensus-Daten der Jahre 1991 bis 2004 sind mit den Daten der Jahre von 2005 bis 2012 daher nur eingeschränkt vergleichbar.

b) Hochrechnung

Die Ergebnisse der Mikrozensus der Jahre 1991 bis 2012 wurden anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 hochgerechnet.

Im Jahr 2011 wurde bundesweit der Zensus zum Stichtag 9. Mai durchgeführt. Der Zensus 2011 hat gegenüber der bisherigen Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 bundesweit niedrigere Bevölkerungszahlen festgestellt.

Ab dem Mikrozensus-Erhebungsjahr 2011 werden die Ergebnisse des Mikrozensus anhand der vorläufigen Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011 hochgerechnet. Das heißt, für die Erhebungsjahre 2011 und 2012 liegen sowohl hochgerechnete Mikrozensusergebnisse auf Basis der Bevölkerungsfortschreibung der Volkszählung 1987 als auch revidierte Ergebnisse auf Basis der vorläufigen Bevölkerungsfortschreibung des Zensus 2011 vor. Ab dem Erhebungsjahr 2013 werden Mikrozensus-Ergebnisse ausschließlich auf Basis der vorläufigen Bevölkerungsfortschreibung des Zensus 2011 veröffentlicht.

Zeitvergleiche von Absolutwerten des Mikrozensus sind daher nur innerhalb der Zeitreihen von 1991 bis 2004 und von 2005 bis 2012 bzw. ab 2011 und den fortfolgenden Jahren sinnvoll, da die Daten der genannten Zeiträume jeweils auf der gleichen Hochrechnungsbasis bzw. auf dem gleichen Erhebungskonzept beruhen. Für längerfristige Zeitvergleiche von Mikrozensus-Daten, die auf unterschiedlichen Hochrechnungsbasen bzw. Erhebungskonzepten beruhen, sollten daher nur relative Werte (Prozentangaben) herangezogen werden.